

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

Nürnberg, 6. November 2018
Prölß-Kammerer

Schulfrühstück an Nürnberger Schulen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der BLLV hat kürzlich wieder darauf hingewiesen, dass die Zahl der Kinder, die hungrig in die Schule kommt, steigt. Bis zu 30 % der Schülerinnen und Schüler gehen nach einer Befragung des Robert-Koch-Instituts regelmäßig ohne Frühstück aus dem Haus. Die Gründe dafür seien vielfältig, so fehlt es an Geld, aber auch Zeit, oder das Kind gibt an, keinen Hunger zu haben. Der Anstieg sei einerseits auch mit der wachsenden Armutsgefährdung in Zusammenhang zu bringen, aber auch aus wohlhabenden Familien wachse die Zahl der Kinder, die vernachlässigt werden. Ohne Frühstück leidet aber die Konzentrationsfähigkeit und dies kann auch schlechtere schulische Leistungen zur Folge haben. Aus diesem Grunde gibt es immer mehr Frühstücksprojekte, die dafür sorgen, dass die Kinder vor der Schule kostenlos ein gesundes Frühstück bekommen und beim gemeinsamen Frühstück auch wichtige soziale Erfahrungen sammeln. Die von Freistaat und Spendern unterstützten Initiativen brotZeit e.V. und denkBar des BLLV bieten auch an vielen Nürnberger Schulen auf freiwilliger Basis Frühstück für Schülerinnen und Schüler an.

Wir sind der Meinung, dass kein Kind hungrig zur Schule gehen sollte und begrüßen deshalb die Frühstücksinitiativen an Nürnberger Schulen sowie eine mögliche Ausweitung der Angebote.

Vor diesem Hintergrund stellt die SPD-Stadtratsfraktion zur Behandlung im Schulausschuss folgenden

Antrag

Die Verwaltung stellt die Frühstücksangebote an Nürnberger Schulen vor und berichtet darüber, an wie vielen und welchen Schulen es bisher das gemeinsame Frühstück gibt. Sie berichtet über Erkenntnisse zum Bedarf und über Pläne des Ausbaus des Angebots.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Anja Prölß-Kammerer
Fraktionsvorsitzende